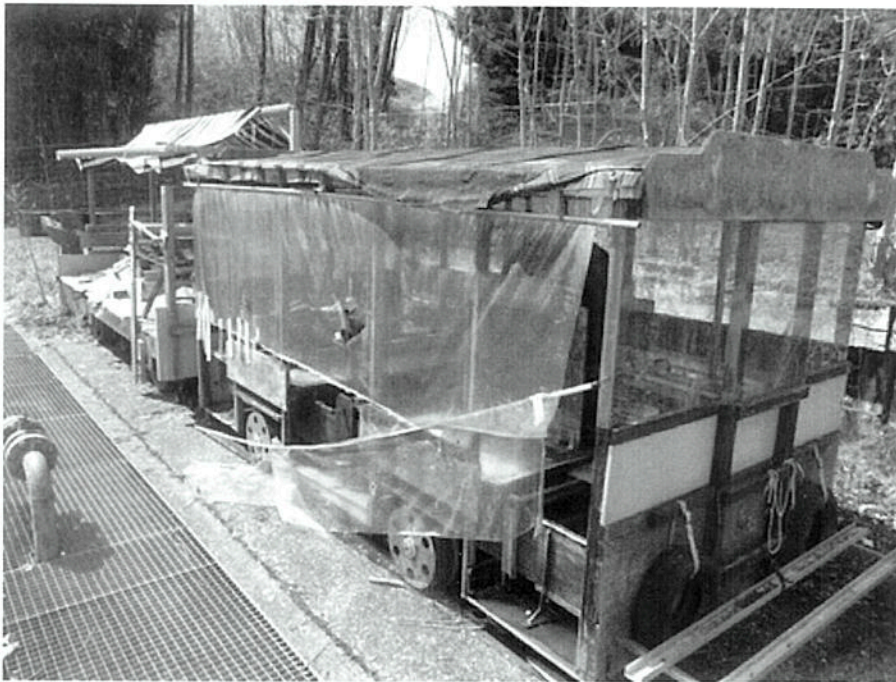


Wem gehört die Gabathuler-Draisine?

Verwirrung um Hobby-Eisenbähler-Verein



Die von Ueli Gabathuler selbst gebaute Handdraisine war nach dessen Tod als Geschenk an den **Verein Draisinen Sammlung Fricktal** gegangen, der eine Restaurierung und Reaktivierung des ulkigen Schienengefährt in Aussicht stellte ("buebikernews" berichtete (-> <http://www.buebikernews.com/2012/05/25/handdraisine-hat-neue-besitzer-gefunden/>)). Passiert ist seit der Übernahme vor einem Jahr allerdings nicht viel, wie das Bild zeigt. Nun werde die Draisine von ihrem "neuen Besitzer, dem **Verein Depot- und Schienenfahrzeuge Koblenz**" instand gestellt, schreibt heute das "regio.ch". Ist die Draisine weiterverkauft worden?

"Nein", sagt Roger Zysset, Vorstandsmitglied des Vereins Draisinen Sammlung Fricktal: "Die Generalversammlung unseres Vereins hat aber vor wenigen Tagen einer Namensänderung zugestimmt." Auf der Website (-> <http://www.draisine.ch/dsf/>) des Vereins steht davon allerdings noch nichts, im Gegenteil: Zwar bestehe der Verein "weder nur aus Draisinen" noch sei er regional auf das Fricktal beschränkt, heisst es da: "Der Name ist jedoch geschichtlich gewachsen." Deshalb werde am nicht mehr ganz passenden Namen "Draisinen Sammlung Fricktal" festgehalten. Auch die Flyer für die Fahrten mit der Motordraisine am Wochenende

vom 11. und 12. Mai (Dorfmarkt Wolfhausen und Muttertag) zwischen Ritterhaus und Wolfhausen laufen noch unter dem Namen Draisinen Sammlung Fricktal.

Page restricted
K. 1100



[Kommentar schreiben \(-> #\)](#)

Kommentare: 0

(->)

Homepage:

Name: *

Eintrag: *

Senden

* Pflichtfelder